

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Schiffspatron - Don Mus.Ms. 342a-d

Dittersdorf, Karl Ditters von

[S.l.], 1790 (1790c)

11. Finale

urn:nbn:de:bsz:31-76056

Larghetto.

pauca

No 116. Finale 27

Freundin sanfter Grazen Liebe, Blut ge-
 ssehn für die Liebe, eruge nehme stille Nacht glücklich sey von mir dankwürdig
 sey mirnen Tönnen sold und herlich mir Minne sold, sey mirnen Tönnen
 sold, und herlich mir Minne sold, Freundin sanfter Grazen Liebe, Blut ge-
 gessehn für die Liebe, eruge nehme stille Nacht glücklich sey von mir dankwürdig
 sey mirnen Tönnen sold, und herlich mir Minne sold sey mirnen Tönnen
 sold, und herlich mir Minne sold Freundin sanfter Grazen Liebe Blut gessehn
 für die Liebe, eruge nehme stille Nacht glücklich sey von mir dankwürdig

Gorge.

13
A7

seyr meinem Lohren sold, und verlor mir Minne-sold seyr meinem Lohren
sold, und verlor mir Minne-sold, Freundin sanfter Herzend Trübe Blöggelbe
für die Liebe, Auge unser stille Knecht, glücklich sey von mir dinstwiest
seyr meinem Lohren sold, und verlor mir Minne sold seyr meinem Lohren
sold, und verlor mir Minne sold, Freundin sanfter Herzend Trübe, Blöggelbe
für die Liebe, Auge unser stille Knecht, glücklich sey von mir dinstwiest,
seyr meinem Lohren sold, und verlor mir Minne-sold
und verlor = mir Minne sold

Allegretto. andantino.

Gewahr, o Mädchen, er wahr dem Schimmer, o Linder die Thure
 o Linder die Thure Thure meinem Lichte die die, und die Herz
 ich hab dich begehrt, will aber darrin, ich hab dich, wirst mich die fester die
 ziele, o müßt dich rufen mein heftiger Thure, o müßt dich rufen mein
 heftiger Thure andantino. So laß mich mich immer anfriden
 mich stiften es solle kein Orgeweß die freuden vergiften
 und wird mich ergesse ist, das freye ergesse die freye ergesse
 wir wollen uns gegließ und Wonne Hölle lieben

mit innigen sanften und züchtlichen Trieben
 soll die Erleuchtung
 nun ewig bestehen
 nun ewig bestehen
 nun ewig bestehen
 wie der Licht der Freude die Musik der Klingel wie
 klar und gesund Echo dem Ohr wieder bringt
 es blüht
 es tönt ein gewitter von weiter
 es zieht darüber
 fort nicht zu brüthen
 So bestimt auf immer im Frieden nun
 stellen
 es soll ein ewiges die Freude vergnügen

und weil ihm gesessen ist, der frey gesessen
 und frey gesessen
 wir wollen uns freylus, und warm voll Liebe
 mit inneren sanften
 und gütlichen Tritten
 es soll die Noth Lösung ihm ewig besessen
 ihm ewig besessen
 ihm ewig be-

stehe *agitato non presto.* Es steht, das er weiter will unsere frey sein, mein
 Hofe dem füllt durch er weiter mein Sin, mein Hofe dem füllt durch er weiter mein
 Sin
 ich für den Augen von weit müssen verstehen
 ich für den
 Sonst von wie dem schon verstehen

Gänge.

Ich höre meine Meister, die Frauen sind und es ist nicht zu machen, um sich zu
 messen. Ich mag schon wickeln, ich laufe mich fort, zu Hause
 ist immer der süßeste Ort, ich mag schon wickeln, ich laufe mich fort,
 zu Hause ist immer der süßeste Ort. *Allegro vivace* *für Lin.* O Himmel!
 Wo kommt es! ich muß es doch sehen, ich drüßte mich bald Wind mir Unglück geschehen
 O Himmel! wo kommt es, ich muß es doch sehen, ich drüßte mich bald
 Wind mir Unglück geschehen
 Ende des ersten Actes

16

18

